

# MANÖVERMELDUNG

Manöver und andere Übungen der Bundeswehr und der Streitkräfte der Entsendestaaten (Bekanntmachung der Bayer. Staatskanzlei vom 11.07.1983, StAnz Beilage Nr. 30 vom 29.07.1983);

Manövermeldung im Landkreis Straubing-Bogen

**Verband:**

**3./Panzerpionierbataillon 4, Bayerwaldstr. 36, 94327 Bogen**

**Art und Name:**

**Ausbildung zum Erwerb der Betriebsberechtigung „Schlauchboot mit Außenbordantrieb“**

**Übungsraum:**

**Landkreis Straubing-Bogen – Landkreis Deggendorf  
Donauabschnitt zwischen Aholfing und Niederalteich (Flusskilometer 2341 – 2274)**

**Voraussichtliche Ballungsräume:**

**Aholfing – Obermotzing – Bogen – Herrmannsdorf – Ainbrach – Pfelling – Irlbach – Waltendorf -  
Mariaposching**

**Die Übung findet im freien Gelände und auf dem Standortübungsplatz Bogen statt.**

**Zeit:**

**14.02. – 24.03.2022, täglich 06.30 Uhr – 23.59 Uhr**

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich den Einrichtungen der überenden Truppen und von evtl. liegengebliebenen militärischen Sprengmitteln (Fundmunition und dgl.) fernzuhalten. Auf die Strafbarkeit des Auflesens von Sprengmitteln wird hingewiesen.

Wer Kampfmittel findet, hat dies unverzüglich der nächsten Polizeidienststelle anzuzeigen. Zuwiderhandlungen können nach § 18 des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Übungsschäden, welche die Bundeswehr allein verursacht hat bzw. die Stationierungskräfte allein oder gemeinsam mit der Bundeswehr verursacht haben oder deren Verursacher unbekannt ist, bei der zuständigen **Gemeinde** anzumelden sind, welche Meldung nach Formblatt direkt an das Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Bogen weiterleitet bzw. die Schäden bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg, anmeldet.

Einwendungen gegen diese Übung oder einschränkende Bedingungen sind dem Landratsamt Straubing-Bogen unverzüglich mitzuteilen.

  
Steinbauer